

Klinik / Praxis

Patientendaten:

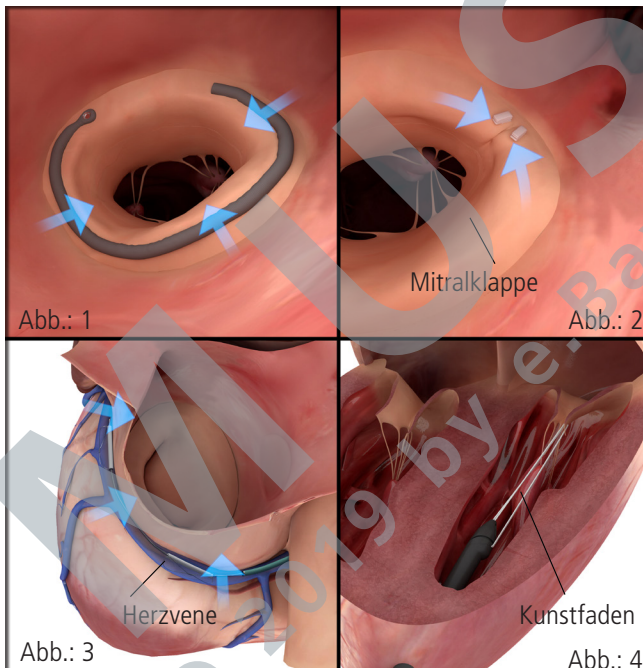
Der Eingriff ist vorgesehen am (Datum):

Sehr geehrte Patientin, sehr geehrter Patient,

zur Behandlung Ihrer Verschlusschwäche der Mitralklappe (Mitralklappeninsuffizienz) ist bei Ihnen ein Kathetereingriff geplant. Diese Informationen dienen zur Vorbereitung auf das Aufklärungsgespräch mit der Ärztin/dem Arzt (im Weiteren Arzt). Im Gespräch wird Ihnen Ihr Arzt die Vor- und Nachteile der geplanten Maßnahme gegenüber Alternativmethoden erläutern und Sie über Ihre Risiken aufklären. Er wird Ihre Fragen beantworten, um Ängste und Besorgnisse abzubauen. Anschließend können Sie Ihre Einwilligung in den vorgeschlagenen Eingriff erteilen. Nach dem Gespräch erhalten Sie eine Kopie des ausgefüllten und unterzeichneten Bogens.

GRÜNDE FÜR DEN EINGRIFF

Das Herz besteht aus zwei Vorhöfen, zwei Kammern und vier Herzklappen, die wie Ventile funktionieren. Zwischen dem linken Vorhof und der linken Herzkammer liegt die Mitralklappe. Sie sorgt dafür, dass bei Kontraktion der linken Herzkammer kein Blut zurück in den linken Vorhof fließt.



Um die Funktion Ihrer Mitralklappe zu verbessern, kann in einem Kathetereingriff die Klappe rekonstruiert werden.

BEHANDLUNGSMÖGLICHKEITEN

Je nach vorliegender Störung der Mitralklappe kommen verschiedene Rekonstruktionsverfahren zum Einsatz:

- Anuloplastie-Band** (Abb.: 1)
Hierbei wird ein Band mit Ankerschrauben am Mitraling befestigt und gerafft, bis die Mitralklappe wieder ausreichend schließt.
- Raffung des Klappenringes (Plikatur)** (Abb.: 2)
Hierfür werden im Mitralklappenring mehrere Anker gesetzt und mit Fäden zusammengezogen. Dadurch verkleinert sich der Mitraling und die Klappe schließt wieder besser.
- Implantation eines Anuloplastiesystems in die große Koronarvene** (Abb.: 3)
Dabei wird ein Band in eine der Mitralklappe naheliegenden Herzkranzvene eingesetzt und verankert. Dadurch wird der Mitraling indirekt gerafft und die Klappe schließt besser.
- Ersatz gerissener Sehnenfäden** (Abb.: 4)
Über die Herzspitze werden anstelle der gerissenen Sehnenfäden Kunstfäden an den losen Segelrändern befestigt und an der Herzspitze verankert. Dadurch wird ein Durchschlagen der Mitralklappe behoben.
- Sonstiges:** _____

Eine Verformung der Mitralklappe kann angeboren sein oder nach bakteriellen Infektionen und Entzündungen des Herzens, bei Funktionsstörungen des Herzmuskels (Kardiomyopathie) oder anderen Herzerkrankungen (z. B. koronare Herzkrankheit) entstehen. Dann schließt sich die Mitralklappe nicht mehr richtig und das Blut staut sich in den linken Herzvorhof und in die Lungenvenen zurück. Um die Folgen der undichten Mitralklappe auszugleichen, pumpt das Herz zunächst stärker. Folglich vergrößert sich das Herz im Laufe der Zeit. Dadurch nimmt die Pumpleistung des Herzens jedoch ab und es kommt zu einer Herzschwäche.

ABLAUF DES EINGRIFFS

Der Eingriff kann in örtlicher Betäubung oder in Narkose durchgeführt werden, worüber Sie dann gesondert aufgeklärt werden. Bei Bedarf erhalten Sie ein leichtes Beruhigungs- oder Schlafmittel. Vor der Behandlung ist häufig eine Ultraschalluntersuchung des Herzens von der Speiseröhre aus (TEE) nötig, um den Eingriff genau planen und überwachen zu können. Die TEE-Untersuchung